

# Kirche im Radio



## HESSISCHER RUNDFUNK

**Morgenfeier HR 2:** So, 11.30 Uhr

6.1. Michael Becker, Kassel

**Sonntagsgedanken HR 1:** So, 7.45 Uhr

27.1. Michael Becker, Kassel

**Zuspruch am Morgen HR 1:** 5.45 Uhr (Mo-Sa)

14.-19.1. Kurt Grützner, Kassel

11.-13.2. Ute Zöllner, Frankenberg

14.-16.2. Norbert Mecke, Immenhausen

HR 2: 6.45 Uhr (Mo-Sa)

7. und 8.1. Michael Becker, Kassel

9.-12.1. Gabriele Hepp-Knoche, Kassel

**„Übrigens“ HR 4:**

Mo, Di, Mi, Do, Fr 17.45 Uhr, So 7.45 Uhr

14.-20.1. Michael Becker, Kassel

28.1.-3.2. Lydia Laucht, Bad Wildungen

29.1. Michael Becker, Kassel

11.-17.2. Michael Becker, Kassel

**„Leben und Glauben“ HR-Info:** So., 7.35 Uhr

Das Neueste aus Kirche und Religionen



## HIT RADIO FFH

So 6 bis 9 Uhr „Kreuz und Quer“ – Das Magazin der Kirchen. Darin: 6.25 Uhr, 7.25 Uhr, 8.25 Uhr kirchliche Nachrichten aus Deutschland, Hessen und Ihrer Region und „Bibel aktuell“ zwischen 8 und 9 Uhr. – Mi, 21.54 Uhr: Kurzverkündigung „Zwischentöne“



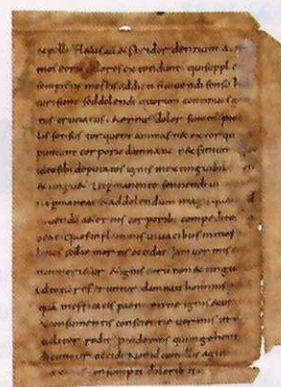
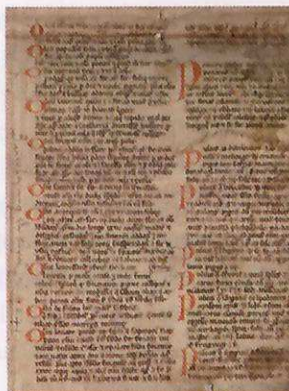
## SKY RADIO HESSEN

So 7 bis 8 Uhr „Sonntagmorgen“, Wortbeiträge zu Glauben, Kirche, Lebensfragen



So von 6 bis 9 Uhr: „Himmlich“, das Kirchenmagazin. Mittwochs um 19.10 Uhr: „Quer gehört“ (Verkündigung)

# Buch-Tipp: Von Handschriften aus dem 9. Jahrhundert, einem unbekanntem hebräischen Esther-Kommentar und pharmazeutischen Rezepten – Einbandfragmente in kirchlichen Archiven aus Kurhessen-Waldeck



■ „Wir haben elf, davon zwei aus dem 9. Jahrhundert und eines mit sehr deftigen pharmazeutischen Rezepten gegen die unterschiedlichsten Krankheiten.“ – „Unsere Kirchengemeinde hat zwei hebräische, die zusammen ein Blatt eines bisher unbekanntem Esther-Kommentars ergeben.“ Die Rede ist von Einbandfragmenten. In Rengershausen etwa wurde im Silvester-gottesdienst 2006 ein liturgisches Fragment aus dem 12. Jahrhundert präsentiert, „fast so alt wie der Ort selbst“.

Der nun vorliegende Katalog beschreibt die Objekte und bildet sie ab. Einleitung und Register führen in die spannende Materie ein und möchten im Umgang mit dem einmaligen Kulturgut sensibilisieren.

Ziel des Projektes ist es, alle mittelalterlichen Handschriften- und Inkunabelfragmente der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck zu erfassen, zeitlich und inhaltlich zu bestimmen und digital abzubilden.

Die Auswertung einer Umfrage im Jahr 2003 ergab, dass in 35 Pfarrarchiven Fragmente vorhanden sein mussten. Inzwischen liegen 178 aus 55 kirchlichen Archiven vor. Sie bilden die Basis für die vorliegende Publikation. Es ist davon auszugehen, dass weitere Fragmente in den Pfarrarchiven vor Ort darauf warten, aus ihrem Dornröschenschlaf geweckt und an das Licht der Öffentlichkeit geholt zu werden.

**Die Abbildungen von oben nach unten:** Einband der Kastenrechnung von 1592 aus Hersfeld mit Texten eines Missale (um 1400 beschrieben) – Einband der Rechnung von 1641 aus Allendorf mit medizinisch-pharmazeutischen Rezepten (13./14. Jht.; Text bisher unbekannt) – Einband des Kirchenbuchs von 1637 aus Helsa mit theologischen Texten von Iulianus Pomerius (9. Jht.) – Einband des Kirchenbuchs von 1627 aus Bergen-Enkheim mit Texten eines hebräischen Gebetbuchs (15. Jht.)

► Konrad Wiedemann, Bettina Wischhöfer, *Einbandfragmente in kirchlichen Archiven aus Kurhessen-Waldeck (Schriften und Medien des Landeskirchlichen Archivs Kassel 21)*, Kassel 2007, ISBN 978-3-939017-02-7, 195 Seiten, 24,90 Euro – Zu beziehen über das Landeskirchliche Archiv Kassel, E-Mail: [archiv@ekkw.de](mailto:archiv@ekkw.de)